

# BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Tiefbau und Grünflächen

VORL.NR. 243/13

Sachbearbeitung:

Mulfinger, Hans-Jörg Nagel, Andrea

Datum:

24.06.2013

BeratungsfolgeSitzungsdatumSitzungsartAusschuss für Bauen, Technik und Umwelt18.07.2013ÖFFENTLICH

**Betreff:** Bau von zusätzlichen Stellplätzen in der Hindenburgstraße

- Vergabebeschluss

**Bezug SEK:** Masterplan 8 - Mobilität

Bezug: Vorl. Nr. 590/11 Parkraumkonzept Ludwigsburg Oststadt – Antrag der FW-

Fraktion vom 15.12.2011

Vorl. Nr. 570/11 Antrag zur Änderung der Vorl. Nr. 386/11 – Parkraumkonzept

- Antrag Stadtrat Lettrari vom 04.12.2011

Vorl. Nr. 386/11 Parkraumkonzept Ludwigsburg Oststadt – Vorschlag zur

stufenweisen Einführung einer Parkraumbewirtschaftung

Vorl. Nr. 272/12 Parkraumkonzept Oststadt

Aufstellung Parkscheinautomaten einschließlich Beschilderung/Markierung und Bau von zusätzlichen Stellplätzen in der Hindenburgstraße - Baubeschluss

## Beschlussvorschlag:

Die Firma Lautenschlager & Kopp GmbH & Co. aus Stuttgart erhält den Auftrag zur Durchführung der Straßenbau- und Pflasterarbeiten im Bereich der Hindenburgstraße zwischen der Alt-Württemberg- und Jägerhofallee.

Die Vergabesumme beträgt:

 Auftragssumme
 132.808,91 €

 + Unvorhergesehenes ca. 7,3 %
 9.691,09 €

Vergabesumme <u>142.500,00 €</u>

Das Gremium wird informiert, wenn die Kosten der Maßnahme um mehr als 10 % überschritten werden.

### Sachverhalt/Begründung:

In der Sitzung des Gemeinderates am 18.07.2012 (Vorl. Nr. 272/12) wurde unter anderem die Umgestaltung der Hindenburgstraße zwischen der Alt-Württemberg- und Jägerhofallee zur Schaffung von zusätzlichen Stellplätzen im Rahmen des Parkraumkonzeptes Ost einstimmig beschlossen.

Die Einführung der Parkraumbewirtschaftung beginnt mit dem 01.07.2013. Zu diesem Datum war auch die Fertigstellung der Hindenburgstraße angedacht. Angesichts der länger andauernden Baumaßnahmen in der Friedrichstraße (Erneuerung der Gas- und Wasserleitungen der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim mit anschließenden Belagssanierungen) und der Einrichtung einer Kreisverkehrsanlage am Knotenpunkt Aldinger Straße/Donaustraße wurde zur Vermeidung weiterer Verkehrsbehinderungen von dieser zeitlichen Vorgabe abgesehen.

## Ausschreibung und Vergabe

Die anfallenden Tiefbauarbeiten wurden vom Fachbereich Tiefbau und Grünflächen öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt wurden von 9 Firmen Angebote abgeholt. Bei der Submission am 18.06.2013 gingen allerdings nur 4 Angebote ein.

Bieter / Bietergemeinschaft		Summe / nachgerechnet	%	
1.	Lautenschlager & Kopp GmbH & Co., Stuttgart	132.808,91 €	100,0	
2.	Wilhelm Hubele GmbH, Ludwigsburg	138.968,47 €	104,6	
3.	BG Klöpfer/Gustav Epple, Winnenden	163.364,99 €	123,0	
4.	Lutz Krieg GmbH, Möglingen	197.401,52 €	148,6	

Das preisgünstigste Angebot wurde somit von der Firma Lautenschlager & Kopp GmbH & Co. aus Stuttgart abgegeben.

Die Prüfung und Wertung der eingereichten Ausschreibungsunterlagen hat ergeben, dass die Firma Lautenschlager & Kopp das preisgünstigste und wirtschaftlichste Angebot eingereicht hat.

Die Firma Lautenschlager & Kopp war in früheren Jahren bereits schon verschiedentlich für die Stadt Ludwigsburg tätig gewesen und daher nicht unbekannt. Die Arbeiten wurden stets zuverlässig und fachgerecht ausgeführt.

Mit den vorgelegten Referenzen bei der Eigenerklärung zur Eignung des Unternehmens wurde die notwendige Fachkunde und Leistungsfähigkeit nachgewiesen.

Der Fachbereich Tiefbau und Grünflächen empfiehlt daher, der Firma Lautenschlager & Kopp GmbH & Co. aus Stuttgart den Auftrag zur Durchführung der Straßenbau- und Pflasterarbeiten zu erteilen.

Die Vergabesumme beträgt:

Vergabesumme	142.500,00 €
Auftragssumme + Unvorhergesehenes ca. 7,3 %	132.808,91 € <u>9.691,09 €</u>
A ft wa are a	122 000 01 0

## Weiteres Vorgehen

Wie bereits erwähnt, besteht zwischen den laufenden Maßnahmen in der Friedrichstraße und Aldinger Straße/Donaustraße sowie mit Projekt Hindenburgstraße eine enge zeitliche Abhängigkeit. Es wurde deshalb vereinbart, mit den Bauarbeiten in der Hindenburgstraße erst dann zu beginnen, wenn das Vorhaben Friedrichstraße abgeschlossen und die Straße wieder ohne Beeinträchtigungen befahren werden kann. Zum jetzigen Zeitpunkt ist davon auszugehen, dass die angesprochenen Leistungen Mitte September abgeschlossen sind und dann in der Hindenburgstraße begonnen werden kann. Allerdings ist die Nennung eines genauen Termins momentan nicht möglich. Die Dauer der Maßnahme wird bei ca. 6 Wochen liegen.

Für die Bauabwicklung ist vorgesehen, eine Einbahnstraße stadteinwärts einzurichten. Der stadtauswärts fahrende Verkehr wird über die Alt-Württemberg-Allee, Friedrich- und Oststraße umgeleitet. Damit der ÖPNV nicht nochmals Fahrzeiteinbußen zu verzeichnen hat, wird auf Wunsch der Ludwigsburger Verkehrslinien eine Ampel installiert, die auf Anforderung das Befahren der Einbahnstraße für Busse entgegen der Fahrtrichtung ermöglicht.

## Finanzielle Auswirkungen

Finanzposition: 2.6800.9610.000-0401

Gesamtkosten: 142.500,--€

HH-Ansatz: 20.000,--€

2012: 240.000,-- € 2013: <u>790.000,--</u> €

1.050.000,--€

UEP: nicht erforderlich

#### Unterschriften:

#### i. V. A. Leban

#### Verteiler:

D III, FB 67, FB 68, FB 61, FB 32, FB 14, FB 20